

Seamusfanatiker

Das letzte Geheimnis

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Nach all den Jahren war es doch geschehen: Jemand hatte sein Geheimnis, das größte Geheimnis der Zauberergeschichte gelüftet. Es ist das letzte Geheimnis des Mysteriums Dumbledore, dass nun gelüftet wird: Nach dem Tod Arianas raufen sich Albus und Aberforth Dumbledore mehr schlecht als recht zusammen. Ein Zauber soll alles ändern...

Vorwort

Inhaltsverzeichnis

1. Die Seance

Die Seance

Ein seichter Nebel waberte über den dunklen Friedhof.

Es war eine dunkle Nacht und der junge Mann blickte sich nervös um.

Kurz vor 12 und Albus war immer noch nicht da.

Wie sehr er die Unpünktlichkeit seines Bruders hasste. Niemals war er pünktlich. Doch heute war es etwas Anderes, heute war es Wichtig!

Warum tauchte er also nicht auf?

Aberforth seufzte.

<<Ach beruhig dich>>, raunte ihm Alistairs Stimme leise ins Ohr.

Aberforth blickte unsicher auf.

Alistair nickte beruhigend und legte ihm seine Hand auf die Schulter.

Wieder glitt sein Blick zur Uhr.

<<Noch drei Minuten>>.

Alistair nickte.

Allmählich wurde es dringend.

Sie hatten doch nur diese eine Chance. Sie hatte nur diese Chance.

Diese eine...

Es raschelte.

Hoffnungsvoll blickte sich Aberforth um und sah tatsächlich in die Augen seines großen Bruders.

<<Da bist du ja>>, murmelte er wenig begeistert und machte Platz, damit auch Albus sich setzen konnte.

Gerade noch rechtzeitig nahm Albus die weiße Kerze und entzündete sie, bevor der alte Kirchturm zwölf schlug.

Aberforth und Alistair, die ebenfalls ihre Kerzen hielten schlossen die Augen.

Albus hingegen wendete sich um.

Hinter ihm an eine alte Tanne gelent stand Gellert Grindelwald und musterte die Seance.

Er zwinkerte und Albus nickte nur.

Gleich wäre die Sache vorbei. Ihr Fehler wäre behoben und er könnte von dannen ziehen.

Könnte sein Leben genießen.

Er war einer der vielversprechendsten Schulabgänger seines Jahrzehnts, er könnte Zaubereiminister werden oder eines Tages selber Hogwarts leiten.

All diese Wege standen ihm offen und noch mehr. Aber er musste hier in diesem alten Haus in Godric's Hollow leben und auf seinen kleinen Bruder acht geben – eine Aufgabe, die ihm jetzt unmöglich erschien.

Mit Mühe riss er sich aus seinen Gedanken los und blickte wieder auf das frische Grab.

Es war ein kleines Grab, ohne Stein oder einem Kreuz. Ein einziger Blumenstrauß mit den Worten <<Verzeih mir>> lagen auf der feuchten Erde.

Die Uhr hatte mittlerweile aufgehört zu schlagen und Albus sah genau das was er befürchtet hatte: Nichts.

Auch Alistair hatte nun die Augen geöffnet, nur Aberforth hatte die seinen noch immer verschlossen und betete leise.

<<Es tut mir leid>>, brachte der ältere Bruder nur leise hervor und stand auf, als ein harter Schlag ihn zurück zu Boden beförderte.

Albus taumelte, während er seinen pochenden Arm umklammert hielt.

Aberforth grinste. <<Also hat es doch funktioniert. Sie kommt zurück>>.

Hoffe euch hat der zugegeben ziemlich kurze Anfang gefallen und würde mich über Kommentare freuen :)